

Jahres-Abschussplan für Rot-, Dam-, Sika-, Gams- und Muffelwild für das Jagdjahr _____ / _____

Landratsamt Ortenaukreis
Jagd, Waffen und Sprengstoff
Kronenstraße 29
77652 Offenburg



Gemeinschaftlicher Jagdbezirk

Eigenjagdbezirk

Name des Jagdbezirks

Gesamtfläche

Waldfläche

Feldfläche

Name und Anschrift des Jagdausübungsberechtigten

Rechtsgrundlagen und Hinweise:

Nach § 27 Abs. 1 des Landesjagdgesetzes i. V. m. § 9 Abs. 1 LJagdGDVO hat der Jagdausübungsberechtigte den Abschussplan jeweils für ein Jagdjahr aufzustellen.

Nach § 9 Abs. 2 LJagdGDVO ist der Abschussplan vom Jagdausübungsberechtigten, bei gepachteten Jagden auch vom Verpächter zu unterzeichnen und bis 15. April des Jagdjahres der unteren Jagdbehörde vorzulegen.

Bei fehlendem Einvernehmen des Verpächters oder bei sonstigen Einwendungen von Jagdgenossen gegen den Abschussplan sind die Gründe, einschließlich eventueller Änderungsvorschläge im Abschussplan vom Verpächter oder Jagdvorstand zu vermerken.

Sämtliche Angaben im Abschussplan zum Vorjahr sind der Streckenliste zu entnehmen. Angaben in der Spalte „vor Beginn der Jagdzeit gefallenes Jungwild“ werden als Antrag für eine Anrechnung auf den Abschussplan gewertet.

Angaben zur Größe des Jagdreviers sind dem Jagdpachtvertrag und bei Eigenjagdbezirken den jeweiligen Grundbuchauszügen zu entnehmen.

In Baden-Württemberg wird das Rotwild in folgende Klassen eingeteilt:

Männliches Wild

Hirschkälber

Klasse III – Jugendklasse

(geringe Hirsche):

III a

III b

Hirsche in der Regel vom 1. – 3. Kopf

mit mindestens durchschnittlicher Körperentwicklung und Geweihentwicklung

mit unterdurchschnittlicher Körperentwicklung und Geweihentwicklung

Klasse II – Mittlere Altersklasse

(mittlere Hirsche):

II a

II b

Hirsche in der Regel vom 4. - 9. Kopf und ältere Hirsche mit einem Geweihgewicht unter 4,0 kg *)

mit mindestens durchschnittlicher Körperentwicklung und Geweihentwicklung

mit unterdurchschnittlicher Körperentwicklung und Geweihentwicklung

Klasse I – Obere Altersklasse

(starke Hirsche):

I a

I b

Hirsche ab 10. Kopf und einem Geweihgewicht von 4,0 kg *) und mehr

Die Geweihbildung – vor allem die doppelseitige Krone – entspricht nach Stärke und Ausformung dem Hegeziel des Gebietes

Die Geweihbildung wird nach Ausformung dem Hegeziel des Gebietes nicht gerecht.

Weibliches Wild

Wildkälber, Schmaltiere und Alttiere

Die Unterscheidung nach Hirschkälber (m) und Wildkälber (w) entfällt in der Spalte „bestätigt/festgesetzt“.

*) Abweichende Festsetzung für einzelne Rotwildgebiete bleiben vorbehalten.

	Vorjahr _____ bis _____				Planungsjahr _____ bis _____	
	bestätigt/ festgesetzt	erlegt	verendetes Wild mit Verkehrsverlusten	vor Beginn der Jagdzeit gefallenes Jungwild	beantragt	bestätigt/ festgesetzt
Rotwild						
Hirsche Kl. I a						
Hirsche Kl. I b						
Hirsche Kl. II a						
Hirsche Kl. II b						
Hirsche Kl. III a						
Hirsche Kl. III b						
Tiere/Schmaltiere						
Kälber m/w						
Gesamt						
Damwild (D), Sikawild (S)						
Hirsche						
Tiere						
Kälber						
Gesamt						
Gamswild (G), Muffelwild (M)						
Böcke/Widder						
Geißen/Schafe						
Kitze/Lämmer						
Gesamt						

Aufgestellt:

Ort, Datum

Unterschrift des/der
Jagdausübungsberechtigten

Einverstanden:
(bei verpachteten Eigen-
jagdbezirken und gemein-
schaftlichen Jagdbezirken)

Ort, Datum

Unterschrift Verpächter/Jagdvorstand

Evtl. Stellungnahmen bitte
auf gesondertem Blatt.

Abschussplan für
_____ **bis** _____
bestätigt/festgesetzt:

Landratsamt Ortenaukreis
- Kreisjagdamt -
77652 Offenburg

Datum

Siegel

Unterschrift